



Bild: Agrarfoto Raiser

Landessortenversuche Futtererbsen

Futtererbsen zählen zu den Pflanzen, die Luftstickstoff fixieren können. Als Hauptfrucht, allerdings ohne Hafer als Stützfrucht, kann der Anbau mit dem Faktor 0,7 als ökologische Vorrangfläche im Rahmen des Greening geltend gemacht werden.

Seiten 15 und 16

Leser-Service	4
Kommentar/BBZ-Gespräch	5
Informationen des BLHV	6–7
Agrarpolitik	8–12
Bauern in Schlechtwetterzone; DBV: So geht's einfacher; Unter Landsleuten; IVA: Ernüchternder Ausblick	
Blick ins Land/über die Grenze	13–14
Pflanzenbau/Obst	15–20
LSV Futtererbsen; Obstbautag Waldulm; Vorsaatkalkung; BLHV-Ackerbautag Neuried	
Tierhaltung	21–24
Neuer hornloser VW-Bulle; Mit Esparsette Entwurmungsmittel sparen; Den Problemlämmern eine Chance geben	
Energie	25–28
Biogasanlagen: Wie rechnen sich die „Kleinen“?; 19 Praxisbetriebe durchkalkuliert	
Betrieb und Management	29–30
Mindestlohn in der Praxis	
Märkte und Unternehmen	31–32
Brauergerstenmarkt; Verkaufsstände	
Landjugend	33–34
Schauspiel fördert das Selbstbewusstsein	
Landfrauen	34–35
Bäuerinnenforum IGW; Ein ermutigender Neubeginn	
Dorf und Familie	36–40
Urlaub auf dem Bauernhof: Soziale Netzwerke in Ruhe ausprobieren und dann entscheiden; Kinderseite	
Firmen informieren	41
Impressum	48
Märkte und Preise	49–54
Unser Titelbild	
Milch gibt's hier auch bei frostigen Temperaturen.	

Bild: Ziechaus



Bild: agrarpress

Bauern in Schlechtwetterzone

Bauern in Deutschland haben derzeit Probleme, wo sie hinschauen. Märkte und Preise stimmen nicht, Auflagen und Bürokratie nehmen überhand. Hinzu kommt, dass sie ihre Arbeit in Politik und Medien mit ungeRechtfertigten Vorwürfen belegt sehen: Die Stimmungslage zum Auftakt der Grünen Woche war schon besser.

Seite 8



Bild: Klalber

Ermutigender Neubeginn

78 Landfrauen von Ortsvereinen aus dem ganzen Hochschwarzwald kamen jüngst nach Schluchsee und erlebten miteinander einen geselligen und informativen Nachmittag. Das Treffen kam auf die Initiative des neuen Vorstandsteams des Landfrauenbezirks Titisee-Neustadt zustande.

Seite 35

Die Wetteraussichten vom 24. bis 27. Januar

Regen und Schnee, dann milder

Nach Schneefall ist es in höheren Lagen nun winterlich. Am Samstag treibt auffrischender Nordwind bei Höchsttemperaturen von 3 °C im Breisgau und -5 °C auf dem Feldberg Wolken und später Schneeschauer vorbei, die bis Sonntag anhalten. Danach vertreibt der inzwischen starke Nordwind die Wolken und der Montag wird teilweise sonnig. Zum Dienstag führt rasch auffrischender Westwind neue Schauer herbei, oberhalb von 400 Metern bildet sich eine geschlossene Schneedecke. Der Dienstag wird voraussichtlich wechselhaft mit Schneeschauern und Westwind. Die Westwindlage mit Niederschlägen hält bis Ende der Woche an, es wird etwas milder mit Niederschlägen.

Orts- und tagesgenaues Agrarwetter: www.badische-bauern-zeitung.de

	Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag
Rheintal	 -3 bis +3 °C	 -2 bis +4 °C	 -4 bis +4 °C	 0 bis +4 °C
Schwarzwald	 -8 bis +1 °C	 -8 bis +1 °C	 -8 bis +1 °C	 -8 bis +2 °C
Bodensee	 -3 bis +3 °C	 -3 bis +2 °C	 -3 bis +2 °C	 -1 bis +2 °C